

**Transformationen und Transfers:
Literarische Raumordnungen
und ihre Dynamisierung**
Internationale Herbstuniversität



Donnerstag, 16.11.2017 bis Samstag, 18.11.2017
Universitätsgebäude am Hegelplatz, Humboldt-Universität zu Berlin

CENTRAL
Central European Network
for Teaching and Research in
Academic Liaison

Internationale Herbstuniversität
**Transformationen und
Transfers: Literarische
Raumordnungen und ihre
Dynamisierung**

16.11.2017 bis 18.11.2017
Humboldt-Universität zu Berlin

Universitätsgebäude am Hegelplatz
Dorotheenstraße 24
Raum 3.246

Veranstalterinnen
Prof. Dr. Ulrike Vedder
Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für deutsche Literatur
Prof. Dr. Annegret Pelz
Universität Wien
Institut für Germanistik
Prof. Dr. Grażyna Kwiecińska
Universität Warschau
Institut für Germanistik

Kontakt
sabine.imhof@hu-berlin.de
Telefon ++49-30-2093 9651
www.transformationen-und-transfers.com

DONNERSTAG, 16.11.2017

9:00 – 12:00 Uhr **Werkstatt**
„Raum und Ding“
(nur für Werkstatt-TeilnehmerInnen)

13:00 – 13:15 Uhr **Eröffnung**
Aleksandra Laski
(CENTRAL-Netzwerk, HU Berlin)
Ulrike Vedder (HU Berlin)

13:15 – 15:30 Uhr **Vorträge I**
Ulrike Vedder (HU Berlin)
► „Alte und neue Räume im Realismus“
Grażyna Kwiecińska (Univ. Warschau)
► „Das Haus als Handlungsort/Gebäude und Metapher (zu Kafka, Broch, Canetti, Aichinger)“
Magdalena Daroch (Univ. Warschau)
► „Hornbrille und Nashorn. Von vertrauten Dingen (Rilke) zu toten Sachen im Konzentrationslager (T. Różewicz)“
Annegret Pelz (Univ. Wien)
► „Mobile Kollektive“

16:00 – 17:30 Uhr **Keynote**
Jörg Dünne (HU Berlin)
► „Von spaces zu scapes. Alternative Konzeptionen von Räumlichkeit“

18:00 Uhr **Abendprogramm**
Eröffnung
des Graduiertenkollegs „Literatur- und Wissensgeschichte kleiner Formen“
Vortrag
Günter Oesterle: „Flaschenpost, Kassiber, Billet-doux und billet scandaleuse? Das kleine ‚Briefgen‘ im Alltag, in der Oper und der Komödie“
Empfang
Ort: **Tieranatomisches Theater**
Philippstraße 12/13, 10115 Berli

FREITAG, 17.11.2017

10:00 – 12:30 Uhr **Vorträge II**
Eveline Kilian (HU Berlin)
► „Christopher's grand journey of home rejection and defiance of Nearly Everybody': Die Rolle Berlins (und anderer Orte) in Christopher Isherwoods literarischen Selbstinszenierungen“
Kamila Najdek (Univ. Warschau)
► „Zauber der Dinge. Walter Benjamins Berliner Kindheit um 1900“
Sabine Kalff (HU Berlin)
► „Zentrale Brachen – Trümmer und Ruinen in Berlin zum Ende des Zweiten Weltkriegs in autobiographischen Texten“
Alfrun Kliems (HU Berlin)
► „Lokaler Globalismus oder aggressiver Lokalismus? Jáchym Topols Berlin als ‚Kanakenkönigreich‘“

14:00 – 15:45 Uhr **Vorträge III**
Birgit Dahlke (HU Berlin)
► „Der sich wandelnde Blick Christa Wolfs auf Moskau und ‚Moskau‘“
Agnieszka Jezierska-Wisniewska (Univ. Warschau)
► „A house is not a home. Verdinglichung und Instrumentalisierung des pubertären Mädchens im Roman *Absolutna amnesia* (*Absolute Amnesia*) von Izabela Filipiak“
Christian Wimplinger (Univ. Wien)
► „Phonographische Interventionen im Lehr- und Analytikerzimmer um 1968“

16:15 – 17:30 Uhr **Roundtable I**
(gem. Textdiskussion)

18:00 – 19:00 Uhr
Lesung Terézia Mora

SAMSTAG, 18.11.2017

10:00 – 14:00 Uhr **Präsentationen**
Werkstatt-Präsentation zu „Raum und Ding“ und Kurzpräsentationen zu „Literarische Raumordnungen“

15:00 – 16:30 Uhr **Roundtable II**
(gem. Textdiskussion)

16:30 Uhr **Planungstreffen der Projektleiterinnen für 2018**

18:45 – 20:15 Uhr **Exkursion**
Sammlung Boros, Privatsammlung zeitgenössischer Kunst
Ort: **Bunker Berlin**
Reinhardtstraße 20, 10117 Berlin

CENTRAL  Central European Network
for Teaching and Research
in Academic Liaison



**universität
wien**



**UNIWERSYTET
WARSZAWSKI**

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung